



Ablaufbeschreibung TSV Mainburg Handball Ligabetrieb unter dem Gesichtspunkt der Hygiene Umsetzung in der Hallertauer Mittelschule Mainburg

Stand 25.01.2022

1. Allgemeines:

Der Zugang zur Halle ist nur unter Einhaltung von 2G+ gestattet. Alle Fans der Heim- und Gästemannschaft, sowie Schiedsrichter, Mannschaftenverantwortliche, Spieler und Trainer müssen vor dem Eintritt in die Mainburger Mittelschule dies den Ordnern und Einlasskontrolleuren nachweisen können. Hierbei wird empfohlen den aktuellen Impfstatus (CovApp, etc.) und den Personalausweis parat zu halten, um den Prozess zu beschleunigen. Alle weiteren Personen, die sich nicht „geboostert“ haben, müssen einen offiziellen Testnachweis (gültiger PCR-Test oder ein ärztlich durchgeführter Schnelltest beim Hausarzt oder im Testzentrum) beim Einlass vorzeigen. Ein selbstständiges Eigentesten vor der Halle wird nicht als offizieller Nachweis gewertet und verbietet den Eintritt in die Halle.

Während des gesamten Aufenthalts ist das Tragen einer FFP2 Maske sowohl im Wartebereich, als auch am Verkauf und auf dem Platz verpflichtend. Einzig zum Konsum von Speisen und Getränken ist die Abnahme der Maske gestattet. Wird dem nicht Folge getragen, behält sich der TSV Mainburg Handball das Recht vor, die Person der Halle zu verweisen. Zudem soll darauf geachtet werden, immer möglichst einen Abstand von 1,5 Meter zu fremden Personen zu halten. Im Außenbereich der Halle ist das Tragen der Maske nicht zwingend notwendig. Jedoch sollte auch hier stets auf die Einhaltung des Abstandes, im Sinne der Solidarität gegenüber den Mitmenschen, geachtet werden. Der TSV Mainburg Handball stellt keine Schnelltests zur Verfügung.

Auch Schiedsrichter und Schiedsrichterbetreuer werden gebeten sich am Eingang der Halle den Impfnachweis, ggfs. den Testnachweis und den Personalausweis vorzuzeigen. Ausgenommen von der Nachweispflicht sind, nach Vorschriften des BHV, Kinder und Jugendliche, die das sechste Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

2. Ankunft der Gästemannschaft & Schiedsrichter

Die anreisenden Gegnermannschaft findet sich am Busparkplatz (Ebrantshäuser Straße 68-70) ein. Kurz vor der Ankunft oder im Vorhinein muss der Mannschaftenverantwortliche der Gastmannschaft Kontakt mit dem Trainer der Heimmannschaft aufnehmen. Am Busparkplatz oder ggf. vor der Eingangstür zur Halle werden sämtliche Spieler, Trainer und Offizielle vom Trainer der Heimmannschaft auf 2-G+ überprüft. Ein Testnachweis ist bei vorhandener Boosterimpfung und/oder bei Schülern die regelmäßig in der Schule getestet werden, nicht notwendig. Ohne diese Überprüfung ist der Zugang zur Halle verboten. Für jedes Ligaspiel ist

das Mainburg Handball C19+ Anmeldeformular ausgefüllt zu erstellen. Hierbei bestätigt der Trainer / der Mannschaftenverantwortliche der Gästemannschaft, dass alle Spieler die einen Testnachweis benötigen, diesen dem Verantwortlichen vorgelegt haben. Der Trainer der Heimmannschaft überprüft bei der Übergabe des Dokuments die Geimpft- & Genesenen-Nachweise sämtlicher Spieler und Trainer. Sofern diese alle mit den aktuell geltenden Vorschriften übereinstimmen, ist der Eintritt in die Sporthalle gestattet. Schülerinnen und Schüler, die das 16. Lebensjahr beendet haben, müssen einen gültigen Schülerschein vorweisen, sodass sie von dem Testnachweis befreit sind. Für alle Schülerinnen und Schüler die als Spieler aktiv sind, gilt die 3G-Regel nach Vorlage des Schülerscheins. Ein weiterer Verbleib in der Halle nach dem Spiel ist nur bei der Einhaltung der 2G+ Regel möglich.

Ab diesem Bereich besteht die FFP2 Maskenpflicht. Der Eintritt in die Halle erfolgt einzeln und der Gebrauch von Handhygienemittel ist verpflichtend für alle Personen.

Der Teamverantwortliche des TSV Mainburg Handball führt die Gästemannschaft zu Ihrer Kabine. Dort kann die FFP2 abgenommen werden und der Schuh- und Sportkleidungswechsel kann erfolgen. Beim Verlassen der Kabine bis zum Spielfeld muss der M-N-Schutz wieder getragen werden. Der Gast – Teamverantwortliche sorgt für die Einhaltung aller Hygiene-Regeln von und zu der Kabine und auch für die saubere Rückgabe der Kabine.

3. Spiel Ablauf:

Jedes Team belegt ihre Auswechselbänke und bleibt in ihrem Aufwärmhalbfeld. Der Platz für die Mannschaftsbänke wird größtmöglich gewählt, um eine entsprechende Entzerrung zu schaffen. Wo möglich, behalten dort Spieler sowie Betreuer ihren angestammten Platz auf der Mannschaftsbank (Markierung).

Weitere wichtige Anmerkungen:

- Medizinisches Personal/Physiotherapeut/Betreuer darf im Bedarfsfall von außerhalb der Coaching-Zone auf das Spielfeld kommen.
- Jeder Spieler verfügt über sein eigenes Handtuch, seine eigene Trinkflasche usw. (individuelle Kennzeichnung).
- Nach dem Ende des Spieles werden die Bänke, Kampfgerichtstisch und Geräte desinfiziert.
- Die genutzten Kabinen werden nach dem Verlassen ebenfalls geprüft und Türklinken und Wasserarmaturen entsprechend desinfiziert.
- Beim Verlassen der Halle/Kabinen gilt ebenfalls die Maskenpflicht
- Die Gastmannschaft wird gebeten, sich möglichst zügig zu duschen und die Kabine zu räumen, damit die Kabine für die nachfolgenden Mannschaften desinfiziert werden kann

4. ZEITNEHMERTISCH

Der Laptop zur Eingabe des elektronischen Spielberichts, das Bedienpult zur Steuerung des Anzeigensystems sowie weitere technische Gerätschaften sind vor und nach dem Spiel zu desinfizieren. Für die Kommunikation des Kampfgerichts mit den Mannschaften, z.B. bei Unstimmigkeiten im Spielgeschehen, müssen weiterhin die Sicherheitsabstände eingehalten werden.